

Racemark will in Europa expandieren

Der amerikanische Automobilzulieferer Racemark International Kft mit Sitz in Komarom, Ungarn, hat zum 1. Dezember die Geschäfte der Hebu GmbH, Empfingen, im Rahmen eines Asset Deals übernommen. Racemark will in Europa expandieren und führt daher das Geschäft am Standort Empfingen unter den Namen Racemark International GmbH fort. Mitarbeiter sowie Anlagen und Maschinen werden übernommen. Als Geschäftsführer der neuen Gesellschaft fungiert der Mitinhaber Cannon R. Bailey.

Racemark war 1964 durch Bob Bailey, einen Ex-Rennfahrer der Marke Porsche, in Calhoun im US-Bundesstaat Georgia gegründet worden. Das in der zweiten Generation familiengeführte Unternehmen betreibt bereits Fertigungsstätten in Couvet, Schweiz, und Komarom, Ungarn. Racemark ist hauptsächlich im Bereich Fahrzeuginterieur tätig und fertigt unter anderem Textilbeläge, Teppicherzeugnisse, Einlegematten und Textiles Trim. Zu den wichtigsten Kunden unter den Autoherstellern zählen Daimler mit Mercedes-Benz und AMG sowie BMW, Porsche, Audi und Bentley. Die Zahl der Mitarbeiter liegt bei 250.

Die Firma Hebu wurde 1964 von Heinz Buchal gegründet. Auch sie bietet Autoherstellern unter anderem Autoteppiche für den Innenausbau an. Hebu beschäftigt zur Zeit etwa 70 Mitarbeiter. (ampnet/red)

